

Sitzungsvorlage		Vorlage- Nr:	VO/2015/1425-15
Federführend: 15 Strategische Entwicklung und Konversionsmanagement		Status:	öffentlich
Beteiligt:		Aktenzeichen:	
		Datum:	02.02.2015
		Referent:	Hinterstein Christian
Mündlicher Sachstandsbericht des Juryvorsitzenden Prof. Aufmkolk zum Ergebnis des Gutachterverfahrens			
Beratungsfolge:			
Datum	Gremium	Zuständigkeit	
10.02.2015	Konversionssenat	Kenntnisnahme	

I. Sitzungsvortrag:

Mündlicher Sachstandsbericht des Juryvorsitzenden Prof. Aufmkolk zum Ergebnis des Gutachterverfahrens.

II. Beschlussvorschlag

1. Der Konversionssenat nimmt Kenntnis vom Bericht des Vorsitzenden der Jury, Herrn Prof. Aufmkolk, zum Ergebnis des Gutachterverfahrens.
2. Der Konversionssenat beauftragt die Verwaltung auf Basis des Ergebnisses des Gutachterverfahrens mit der Erstellung eines Rahmenplanes für den Bereich der Warner Barracks. Der Entwurf des Rahmenplanes ist dem Konversionssenat zeitnah zur weiteren Behandlung vorzulegen.
3. Bei der Erstellung des Rahmenplanes wird die Verwaltung beauftragt, den auf dem Gelände der ehemaligen Warner Barracks vorhandenen, intakten und nutzbaren Wohnraum in möglichst großer Zahl planerisch zu sichern. Die Verwaltung wird weiter beauftragt, in den auf Basis des Rahmenplanes mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben zu führenden Verhandlungen über einen Ankauf der gesamten Liegenschaft, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um ehemalige US-Wohnungen schnellstmöglich für den Wohnungsmarkt in geeigneter Form verfügbar zu machen.
4. Der Antrag der SPD Stadtratsfraktion vom 19.01.2015 ist damit geschäftsordnungsgemäß behandelt.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

X	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom

		Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Anlage/n:

- Antrag der SPD Stadtratsfraktion vom 19.01.2015 - Wohnraum erhalten

Verteiler:



Bamberg, 19.01.2015

An Herrn

Oberbürgermeister Andreas Starke

Rathaus Maxplatz

SPD Fraktion Bamberg

Fon: 0951 – 208 24 – 36

Fax: 0951 – 208 24 – 37

Mobil: 0176 – 24 26 100 5

fraktion@spd-bamberg.de

Wohnraum erhalten – Antrag der SPD Stadtratsfraktion

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Starke,

für die bevorstehende Sitzung des Konversionssenates am 22.01.2015 bittet die SPD Stadtratsfraktion den nachfolgenden Antrag zu berücksichtigen:

Der Konversionssenat empfiehlt, dass im bisherigen Verfahren genannte Ziel „möglichst viele intakte und nutzbare Wohneinheiten zu erhalten“ in den Rahmenplan zu integrieren.

Begründung:

Die SPD Stadtratsfraktion begrüßt die Aussagen im Auslobungstext zur Integration des vorhandenen Wohnraumes. Angesichts der Entwicklung im Wohnungsmarkt wird deutlich, dass die hohe Nachfrage nach Wohnraum in Bamberg ungebrochen ist. Nach bisherigen Erkenntnissen kann mit den bestehenden Wohnflächen auf dem Konversionsgelände insbesondere der Forderung nach bezahlbarem Wohnraum für Familien und sozial schlechter gestellten Personen nachgekommen werden.

Die SPD Stadtratsfraktion erwartet, dass die Nachfrage nach zusätzlichem Wohnraum in Bamberg so groß ist, dass es einen weiteren Bedarf, über die Pines Area und Lindenanger hinaus, geben wird.

Angesichts der guten Verkehrsanbindung und der guten Bausubstanz ist streng darauf zu achten, dass kein intakter und nutzbarer Wohnraum zerstört wird. Der Erhalt von möglichst vielen Wohnungen ist die richtige Antwort auf den Wunsch der Menschen, zusätzlichen Wohnraum in Bamberg zu realisieren.



Die SPD Stadtratsfraktion sieht sich in dieser Forderung in Übereinstimmung mit Bürgervereinen in Bamberg Ost und Gartenstadt sowie den ansässigen Interessensverbänden.

Mit der Forderung ist der Wunsch verbunden, dass die planerischen Ziele auch im Gutachterverfahren berücksichtigt werden.

Es bietet sich an, einen solchen Beschluss zum Tagesordnungspunkt 5 der Sitzung des Konversionsssenates zu fassen.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Stieringer

SPD-Stadtratsfraktion
Fraktionsvorsitzender
Sprecher Konversionsssenat